



# Matinee Orgel und mehr ...

Sonntag, 12. April 2026  
Ref. Kirche, 11:15 Uhr



**Flávio Barbosa** Horn

**Andrea Paglia** Orgel

Unter dem Titel ***Romantik für Horn*** erklingt ein lyrisches Programm mit Werken von Luigi Cherubini, Reinhold M. Glière, Camille Saint-Saëns und Franz J. Strauss.

Herzliche Einladung!

Eintritt frei, Kollekte - anschliessend Apéro riche

## Romantik für Horn

Luigi Cherubini  
1760 - 1842

Sonate Nr. 1 für Horn  
*Larghetto*

Reinhold M. Glière  
1875 - 1956

Nocturno  
Intermezzo  
Romance op. 35

Camille Saint-Saens  
1835 - 1921

Romance op. 36

Franz J. Strauss  
1915 - 1988

Nocturno op. 7

**Flávio Barbosa** begann seine musikalische Ausbildung bei seinem Vater. Er absolvierte ein Aufbaustudium an der Escuela Superior de Música Reina Sofía bei Prof. Radovan Vlatković und beendete bei ihm den Master in Music Performance an der Zürcher Hochschule der Künste. Während seiner akademischen Laufbahn war er Stipendiat der Calouste-Gulbenkian-Stiftung und der Fundación Albéniz.

Er war Solohornist der Fundação Orquestra Estúdio (Guimarães 2012) und trat als Gastmusiker u. a. mit der Philharmonia Zürich, dem Zürcher Kammerorchester, der Argovia Philharmonie, dem Remix Ensemble, dem Musikkollegium Winterthur, der Orquestra Gulbenkian und weiteren auf. Er arbeitete mit Dirigenten wie Bernard Haitink, Vasily Petrenko, Gianandrea Noseda, Wladimir Jurowski, Fabio Luisi und Teodor Currentzis zusammen.

Preise erhielt er u. a. beim Concurso Nacional de Música "Terras de la Salette", beim Prémio Jovens Músicos und als Mitglied des European Union Youth Orchestra den Ian Stoutzker Prize. Derzeit lebt Flávio in der Schweiz und ist als freischaffender Musiker tätig.